

in Kooperation mit:



Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie



Institut für Religionswissenschaft

Einladung zum
8. Berliner psychiatrisch-religionswissenschaftlichen Colloquium

**Seelische Gesundheit aus der Perspektive der Psychiatrie
in einer Zeit transkultureller Globalisierung**

Mittwoch 9.11.2016 17 - 20 Uhr

Hörsaal 2.2059 im 2. OG, Holzlaube der Freien Universität

Fabeckstr.23-25, Eingang Rudi Dutschke Weg ggü Arnimallee, 14195 Berlin Dahlem

Programm

17:00 Begrüßung Dr.Norbert Mönter

17:10 Von der Widerständigkeit der Seele

Prof. Dr. Daniel Hell, Langjähriger ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich und Ordinarius für klinische Psychiatrie an der Universität Zürich, Autor zahlreicher Bücher v.a. zum Spezialgebiet Depression und zum Seelenverständnis

17:50 Wenn nicht jetzt – wann dann? Über die gesellschaftliche Verantwortung von Psychiatern und Psychotherapeuten als Aufklärer und Brückenbauer im heutigen multikulturellen und -religiösen Europa

Dr. med. habil. Hamid Peseschkian ist Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie und Ärztlicher Direktor des Wiesbadener Psychotherapie-Zentrums und Leiter der Wiesbadener Akademie für Psychotherapie (WIAP). Präsident des Weltverbandes für Positive und Transkulturelle Psychotherapie (WAPP) e.V. Internat. Lehrtätigkeit und Publikationen zur transkulturellen Psychotherapie.

18:30 PIRA – Psychiatrie - Information - Religion - Austausch

Arbeitsbericht vom Alltag unseres von der Lotto-Stiftung Berlin finanzierten psychiatrischen Beratungsprojekt in den unterschiedlichen Religionsgemeinschaften / Gemeinden

Dr. Basel Allozy, Özgür Cengiz, Sabrina Scherzenski, Dr. Norbert Mönter

18:45 **Diskussion** unter Moderation von Prof. Dr. Hartmut Zinser. Religionswissenschaftler, Ethnologe

19:30 Ausklang bei einem kleinen Imbiss

Liebe Mitglieder im VPsG und sehr geehrte Interessenten,

„Seele“: ein Begriff, der zwischenzeitlich völlig aus dem psychiatrisch-wissenschaftlichen und therapeutischen Diskurs zu verschwinden schien, in den zurückliegenden Jahren aber wieder bemerkenswert häufig Verwendung findet. Auf unserem 8. psychiatrisch-religionswissenschaftlichem Colloquium werden wir uns mit dem heutigen gesellschaftlichen wie wissenschaftlichen Verständnis der Seele befassen und dabei besonders dem interreligiösen Aspekt Aufmerksamkeit schenken. Wir freuen uns auf zwei zum Thema hochgradig ausgewiesene Referenten. Zudem werden wir vom erfreulichen Fortgang unseres PIRA-Projektes (vor allem in Moschee-Gemeinden) berichten. Wir sind sicher, dass wir wieder einen spannenden Abend erleben werden. Kommen Sie und diskutieren Sie mit uns! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Dr. Norbert Mönter –

Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit e.V.

Bei der Ärztekammer Berlin ist Zertifizierung mit 4 FB-Punkte beantragt